

1. **Die amerikanische Nuclear Regulatory Commission (NRC) hat den Bau von 2 neuen Kernkraftwerks in den USA seit mehr als 30 Jahren zugelassen.** Die NRC gab am 9. Februar 2012 bekannt, dass sie das Gesuch der Southern Nuclear Operating Company für zwei kombinierte Bau- und Betriebsbewilligungen (Combined License, COL) genehmigt habe. Somit können die geplanten zwei Kernkraftwerkseinheiten vom Typ AP1000 (Westinghouse, Druckwasserreaktor je 1.100 MW) am Standort Vogtle im Bundesstaat Georgia definitiv gebaut werden. Laut Southern Company stellen die beiden geplanten Einheiten eine Kapitalinvestition von **10,5 Mrd. €** dar. Während der Bauphase werden am Standort 4000–5000 Arbeiter benötigt. Am bestehenden Standort Vogtle sind bereits zwei Druckwasser-reaktoreinheiten, Vogtle-1 und -2, in Betrieb. Die kommerzielle **Inbetriebnahme von Vogtle-3 und -4 ist für 2016 und 2017** vorgesehen. (bit.ly/w6ILPm, Nuklearforum Schweiz 10.02.2012, Marler Zeitung 10.02.2012)
2. **China nahm seinen schnellen Brutreaktor mit 25 MW elektrischer Leistung in Betrieb.** Der Reaktor mit Natrium-Kühlung wurde mit aktiver Beteiligung russischer Spezialisten errichtet. (Der fast fertige 300 MW-Prototyp in Kalkar/NRW wurde aus ideologischen Gründen nicht in Betrieb genommen. Dort ist jetzt ein Vergnügungszentrum)) Außerdem wurde mit russischer Unterstützung die 4. Ausbaustufe des **Gaszentrifugenwerkes in Betrieb genommen.** (Tetra Energie Jan.2012)
3. Im Dezember 2011 wurde die 1. Baustufe einer **Produktionsanlage für Mo-99 im Institut für Kernreaktoren in Dimitrovgrad/Rußland in Betrieb genommen.** Die 2. Baustufe soll 2012 folgen. Vorgesehen ist der weltweite Export von Mo-99. Das Folgeprodukt Tc 99m hat große Bedeutung in der Medizin (Tetra Energie Jan.2012)
4. **Neue Kernreaktor Konzepte:** Der **CANDU (Canadian Deuterium Uranium) Reaktor** ist ein in Europa weitgehend unbeachtetes Reaktorkonzept. Dieses Reaktorkonzept wurde in Kanada entwickelt und gebaut. Indien hat das Know-How erworben und baut zahlreiche Reaktoren in Indien. **Weltweit befinden sich 47 dieser Reaktoren in Betrieb** und 4 weitere befinden sich im Bau. Der beste Moderator (*abbremsen der Neutronen*) für einen Kernreaktor ist schweres Wasser. Schweres Wasser hat die geringste Neutronenabsorption, das heißt es gehen am wenigsten Neutronen beim Abbremsen verloren. Dadurch kann man mit derartigen Reaktoren Brennstoff mit einem sehr geringen Anteil an spaltbarem Material verwenden. Aufgrund der Verwendung des optimalen Moderators, schweres Wasser, **kann dieser Reaktor mit Natururan als Brennstoff betrieben werden**, oder mit den **abgebrannten Brennelementen** eines Leichtwasserreaktors. (<http://www.eike-klima-energie.eu/news-cache/neue-kernreaktor-konzepte-der-candu-reaktor/>)
5. **Vattenfall verklagt Deutschland vor der Weltbank wegen Vernichtung von Vermögen. Deutschland soll den Atomausstieg rückgängig machen.** Das verlangt der schwedische Staatskonzern Vattenfall von der Bundesregierung. In einem Verfahren vor der Weltbank klagt der Energiekonzern gegen das Atomausstiegsgesetz von 2011 und das Kernbrennstoffsteuergesetz von 2010. Beide würden die wirtschaftlichen Rechte Vattenfalls beeinträchtigen. Vattenfall habe **durch die Stilllegung der beiden Atomkraftwerke Brunsbüttel und Krümmel etwa 1 Mill. € am Tag Verlust** (<http://www.taz.de/Klage-gegen-den-Atomausstieg!/87313/>) 08.02.2012
6. **Deutschland benötigt für die Energiewende Gaskraftwerke.** Gleich drei effiziente Gas- und Dampfkraftwerke (GuD-Kraftwerke) würde Woste, der Vorstandsvorsitzende der Stadtwerkeholding Thüga (Verbund von 90 Stadtwerken), gerne bauen, Milliarden dafür investieren. **Jedoch der Bau von Gaskraftwerken lohnt sich einfach nicht**, sagt Woste, "die Gaspreise sind zu hoch und die Stromerlöse zu niedrig." Das Problem sind die Laufzeiten der Gaskraftwerke. Sie wären nicht komplett ausgelastet, **"Unsere neuen Gaskraftwerke würden im Jahr öfter stillstehen als produzieren", weil der Ökostrom Vorrang hat**, den inzwischen Zehntausende Windräder und Millionen Solaranlagen produzieren, (<http://www.zeit.de/wirtschaft/2012-01/kapazitaetsmarkt> 30.01.2012)
7. Jetzt, in der Kälte, **muss Deutschland den französischen Energiekonzernen aushelfen.** Der Strom aus Deutschland kommt in erster Linie **aus Kohle- und Gaskraftwerken** - und auch aus den verbleibenden KKW. und auch aus Österreich. **Wind- und Solaranlagen liefern momentan relativ wenig Strom.** Weil auch in Deutschland die Lage angespannt ist, müssen sogar **alte unrentable Ölkraftwerke** Strom produzieren, die besonders teuer sind, ein Beweis, dass es auch in Deutschland kaum noch Reserven gibt. (<http://www.orf.at/stories/2104110/2104072/> Hbl 8.2.1012)
8. **"Je unregelmäßiger Strom in die Netze eingespeist wird, desto größer werden Spannungsschwankungen.** Früher waren 10 bis 20 Eingriffe pro Jahr zur Stabilisierung des Netzes nötig, heute sind es Hunderte von Eingriffen bedingt durch den unsteten Wind- und Solarstrom", sagt Eberhard Umbach, Vizepräsident der Helmholtz-Gemeinschaft. Das Netz wird dadurch stör anfälliger. (FAZ, 06.02.2012, S. 4)
9. Es ist auffallend, dass sich in der Presse **kaum Leserbrief**e finden lassen, die sich **für die „Energiewende“ und für die Klimakatastrophen-Hypothese** einsetzen. Ist das die Stimmung der Mehrheit („Vox Populi“) oder wird mit einer Auswahl die Stimmung der Journalisten wiedergegeben? Beides ist erfreulich! D.Ufer
10. Während der letzten 12.000 Jahre ist der **Rhone-Gletscher in den Alpen über 6.500 Jahre kleiner** und nur über 4.500 Jahre größer **gewesen als heute** (Naturw. Rundschau, Dez. 2011, S.646.)